Falls Sie Probleme mit der Darstellung haben, klicken Sie hier, um den Newsletter im Browser zu öffnen.

Gut informiert... keine Frage des Alters!

Neuigkeiten aus der
Abteilung Bürgerschaftliches Engagement, Ehrenamt und Beratung

Ausgabe Oktober 2025

Liebe Leserin, lieber Leser,

der Oktober hält Einzug, und mit ihm langsam kühlere Tage und die ersten bunten Herbstblätter. Wir freuen uns, Ihnen auch in dieser Ausgabe unseres zweimonatlichen Newsletters wieder spannende Einblicke und hilfreiche Informationen aus der Abteilung Bürgerschaftliches Engagement, Ehrenamt und Beratung der Stadt Offenburg präsentieren zu können.
Ob interessante Angebote für Engagierte, Berichte über aktuelle Aktivitäten oder informative Veranstaltungen zu Themen wie Pflege, Demenz und Vorsorge – wir möchten Sie ermutigen, sich weiterhin aktiv einzubringen, Neues zu entdecken, sich weiterzubilden und sich gegenseitig zu unterstützen.

„*Alleine können wir so wenig tun; zusammen können wir so viel erreichen.*“ – Helen Keller
Der Herbst lädt ein, die kleinen und großen Möglichkeiten der Gemeinschaft bewusst wahrzunehmen. Es ist eine Zeit des Innehaltens, des Austauschs und der Begegnungen, die unser Miteinander bereichern. Möge dieser Herbst Ihnen neue Impulse, anregende Gespräche und schöne Momente bringen.

Herzliche Grüße

Lydia Schindler
Leitung Bürgerschaftliches Engagement

Bürgerschaftliches Engagement & Ehrenamt

Neues Angebot - ECKLE 47

Am 27.September startete das ECKLE 47 in der Okenstraße 47.
Sie sind „älter", leben alleine, wünschen sich etwas Abwechslung im Alltag oder möchten einfach neue Menschen kennenlernen? Dann sind Sie im ECKLE 47 genau richtig. Hier wird gespielt, gebastelt, gesungen, gemeinsam gefrühstückt, und vieles mehr.
Die aktuellen Öffnungszeiten sind **Montag und Mittwoch von 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr.** Kommen Sie gerne vorbei; wir freuen uns auf Sie!
Sie haben ein Talent, ein Hobby oder spielen ein Instrument und können Sich vorstellen sich im ECKLE 47 zu engagieren? Dann gerne mit Michaela Herp unter der Telefonnummer 0151 64031912 Kontakt aufnehmen. Gemeinsam können wir daraus etwas machen. Das Team vom ECKLE 47 freut sich auf Ihren Anruf.

Radfahren hält fit – auch jenseits der 70!

Eduard Lux, ehrenamtlicher Projektleiter der Abteilung Bürgerschaftliches Engagement Ehrenamt und Beratung, bietet bei guten Wetter **jeden Donnerstag** eine ca. 50 km lange E-Bike Tour für max.12 Männer ab 70 Jahren an. Schon seit über 20 Jahren findet er immer wieder neue Ziele für die von ihm

geleiteten E-Bike Touren. Dabei darf auch eine zünftige Einkehr nicht fehlen.
„Radfahren ist allein schon schön, Aber in einer harmonierenden Gruppe ist es noch viel schöner“, so Lux.
Eine Anmeldung ist über das Sekretariat der Abteilung Bürgerschaftliches Engagement, Ehrenamt und Beratung möglich; entweder per E-Mail (engagement@offenburg.de) oder telefonisch (0781 82 2222). Laden Sie Ihren Akku und melden Sie sich an. Die Männer E-Bike Gruppe 70+ freut sich auf Sie.

Wohnraumberatung – Mehr Lebensqualität durch weniger Barrieren

Ehrenamtlich Engagierte der Abteilung Bürgerschaftliches Engagement, Ehrenamt und Beratung bieten regelmäßig eine Wohnraumberatung an. Die nächste Sprechstunde findet am **Montag, 06.10.2025 von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr**, Am Marktplatz 5 in Offenburg statt.
So lange wie möglich selbstbestimmt und ohne Hindernisse in der eigenen Wohnung leben zu können, auch mit einer Behinderung oder im Alter, das wünschen sich viele Menschen. Die ehrenamtlichen Wohnberater*innen geben Tipps, wie kleine Maßnahmen in der Wohnung für mehr Sicherheit sorgen, informieren über die Möglichkeiten einer barrierefreien Anpassung Ihrer Wohnung sowie über Finanzierungsmöglichkeiten. Das Angebot ist kostenlos.
Eine Anmeldung unter Tel. 0781 82-2222 ist erforderlich; Hausbesuche mit Terminvereinbarung sind auch möglich.

Beratung zum Notfall- und Vorsorgeordner und zur Vorsorgevollmacht

Wer klug ist, sorgt vor. In einem Notfall- und Vorsorgeordner können wichtige persönliche Dokumente und alle relevanten Informationen gebündelt an einem Ort aufbewahrt werden, damit alle Beteiligten für den Fall der Fälle gewappnet sind und alle notwendigen Unterlagen finden. Zu diesen wichtigen Dokumenten gehört auch die Vorsorgevollmacht. Hierzu werden einmal monatlich Beratungen angeboten: Die ehrenamtlich Engagierte Ulrike Eckert erläutert interessierten Personen den Notfall- und Vorsorgeordner. Diesen kann man im Anschluss als Datei per E-Mail erhalten. Außerdem können Fragen zur Vorsorgevollmacht mit einer Mitarbeiterin aus einem der Offenburger Betreuungsvereine SKF oder des SKM besprochen werden.
Die nächsten Beratungstermine finden statt am **Donnerstag, den 9. Oktober** und am **Donnerstag, den 13. November**. Für beide Beratungsinhalte kann man sich entweder einen Doppeltermin oder einen Einzeltermin zum Notfall- und Vorsorgeordner oder zur Vorsorgevollmacht geben lassen. Wir bitten um vorherige Anmeldung in der Abteilung Bürgerschaftliches Engagement, Ehrenamt und Beratung, Pflegestützpunkt unter Telefon 0781 82-2337.

Hilfestellung bei Versicherungsfragen

Peter Schäfer, Versicherungskaufmann, bietet Ihnen in der Abteilung Bürgerschaftliches Engagement, Ehrenamt und Beratung ehrenamtlich eine Sprechstunde für Versicherungsfragen an. Experten raten Policen, Preise und Leistungen von Versicherungen gut zu vergleichen. Werden unwichtige und teure Verträge gekündigt, lässt sich viel Geld sparen. Die nächste Sprechstunde findet am **Freitag, 10.10.2025 von 09.00 Uhr bis 11.30 Uhr**, Am Marktplatz 5 in Offenburg, statt.
Weitere Sprechstundentermine sind jeden ersten Freitag im Monat von 09.00 Uhr bis

11.30 Uhr. Das Angebot ist kostenlos. Eine Anmeldung unter Tel. 0781 82-2222 ist erforderlich.

Der Engagement-Finder

Mit dem Engagement-Finder von Aktion Mensch können Sie Mitstreiter für Ihr Engagement finden. Indem Sie auf dieser Plattform sichtbar machen, was Sie machen und welche Aufgaben es gibt, erfahren Interessierte, dass es Sie gibt und wofür Sie Unterstützung gebrauchen können. Ob für kleine Projekte oder regelmäßige Hilfe – hier können Sie Ihr Engagement vorstellen. Der Eintrag ist kostenlos und unkompliziert. Nehmen Sie am **Donnerstag den 16.10.2025, um 18:00 Uhr** an der Online-Fortbildung teil und lassen Sie sich von Marco Schwind, Engagiertenbeauftragter des Landratsamts Offenburg, Schritt-für-Schritt erklären, wie Engagierte sich anmelden und ihr Angebot einstellen können. Zur Anmeldung für die Online-Fortbildung klicken Sie bitte hier.

KUNSTkommt- POSSIBLE - Anna Higgs, Malerei bis Assemblage

Erneut hat Herr Andreas Fahr, der ehrenamtliche Projektleiter von KUNSTkommt, eine sehenswerte Ausstellung für Sie kuratiert: Mit Unterstützung der Abteilung Bürgerschaftliches Engagement der Stadt Offenburg und des gastgebenden Paul-Gerhardt-Werkes e.V. wird ab dem 11. November im Aenne-Burda-Stift die gesamte Bandbreite des künstlerischen Schaffens von Anna Higgs zu sehen sein - kurz alles, was da "possible" ist.
Die Einführung auf der **Vernissage am 11. November um 19:00 Uhr** gibt Anna Higgs

selbst. Sie wird begleitet von Jens Rosteck am Piano.
Die Ausstellung im Aenne Burda-Stift, Kornstr. 2 in Offenburg ist dann bis 05.03.2026 zu besichtigen, Ihr Zeitfenster buchen Sie unter 0151 70918774

Beratung für Jung und Alt - Schwerpunkt Pflege und Demenz

Veranstaltung: Der Fuchs der den Verstand verlor: wie gehe ich in der Familie mit einer Demenz um?

Das Quartier Bohlsbach lädt am **6. Oktober 2025** in Zusammenarbeit mit dem Pflegestützpunkt um 18:30 Uhr zu einem informativen Abend rund um das Thema Demenz ein.
Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Familien mit einer Demenzerkrankung umgehen können. Antje Wagner vom Pflegestützpunkt erläutert das Krankheitsbild und erklärt, was genau unter Demenz zu verstehen ist.
In der Vorstellung des Projekts „Was ist los mit Oma Kuckuck?“ der Lorenz-Oken-Grundschule Bohlsbach zeigt Grundschullehrerin Nicole Luchner, wie Kinder auf einfühlsame Weise an das Thema herangeführt werden können. Im Anschluss gibt es eine offene Fragerunde, in der Teilnehmende ihre persönlichen Anliegen einbringen und mit den Expertinnen ins Gespräch kommen können.
Die Veranstaltung findet statt im Quartiersraum Bohlsbach in der Bühlerfeldstraße 15. Informationen zur Anmeldung finden Sie hier.

Vortrag: Finanzierung der Pflege

Wenn der Pflegefall eintritt, bietet die Pflegeversicherung verschiedene

Leistungen an, die in Anspruch genommen werden können. Es gibt viele Möglichkeiten, die notwendige Pflege zu finanzieren.
Im Vortrag werden die Hilfsangebote durch die Pflegeversicherung und ihre Finanzierung aufgezeigt und es wird erläutert, was die Leistung „Hilfe zur Pflege“ durch die Sozialhilfe beinhaltet, unter welchen Voraussetzung sie beantragt werden kann und welche Regelungen bei der Unterhaltspflicht gelten.
Der Vortrag von Antje Wagner vom PSP und Karin Fichtner vom Amt für Soziales und Versorgung des Landratsamtes Ortenaukreis kann am **7. Oktober** um 18:30 sowohl online oder in Präsenz im SFZ Innenstadt besucht werden. Informationen zur Anmeldung finden Sie hier.

Vortrag: Alzheimer, Demenz – was nun? – Einführung in Krankheitsbild, Diagnostik, Therapien

Bei Menschen im höheren und hohen Alter kommt es nicht selten zur Entwicklung einer Demenzerkrankung. Im Vortrag von Professor Dr. Klaus Schmidtke wird beschrieben, was Demenz genau bedeutet, wie sie entstehen kann und verläuft, welche Probleme sich den Kranken und ihren Angehörigen stellen und welche Vorbeugungs- und Behandlungsmöglichkeiten es gibt. Ein Thema, mit dem sich sicherlich viele Angehörigen beschäftigen müssen, ist die Frage, ob Autofahren mit einer Demenzerkrankung noch möglich ist, auch hierauf wird der Referent eingehen. Der Vortrag findet am **14. Oktober** im SFZ am Mühlbach statt und kann auch online besucht werden. Informationen zur Anmeldung finden Sie hier.

Vortrag: Alzheimer, Demenz – was nun? – Typische Begleiterscheinungen einer Demenzerkrankung, richtiges Reagieren auf die Verhaltensweisen von Demenz

Die meisten Menschen mit einer Demenzerkrankung werden zu Hause von ihren Angehörigen gepflegt und betreut. Demenzerkrankungen sind mit Veränderungen des Verhaltens und der Persönlichkeit verbunden. Pflegende Angehörige brauchen deshalb Unterstützung und Hilfsmöglichkeiten, um den Belastungen der Pflege und Betreuung gewachsen zu sein. Der Referentin Elfriede Marino geht es in ihrem Vortrag darum, Verhaltensweisen von Menschen mit einer Demenzerkrankung zu verstehen und Hilfen zu angemessenem Verhalten zu geben. Sie will Hilfestellungen geben zum Umgang mit Verhaltensstörungen und in schwierigen Situationen. Der Vortrag findet am **21. Oktober** im SFZ am Mühlbach statt und kann auch online besucht werden. Informationen zur Anmeldung finden Sie hier.

Vortrag: Vorsorgevollmacht

Durch die rechtzeitige Erstellung einer Vorsorgevollmacht kann man auch im Pflegefall von dem Recht auf Selbstbestimmung Gebrauch machen. Einer oder auch mehreren Personen Ihres Vertrauens können Sie eine Vorsorgevollmacht erteilen.
Tanja Stahlhoff vom Betreuungsverein SKM zeigt in ihrem Vortrag am **23. Oktober** ab 18:30 Uhr im SFZ Innenstadt auf, welche Unterschiede es zwischen einer Vorsorgevollmacht und einer Betreuungsverfügung gibt und beantwortet Ihre Fragen. Der Vortrag kann in Präsenz oder Online besucht werden. Informationen zur Anmeldung finden Sie hier.

Vortrag: Patientenverfügung

Im Falle einer Einwilligungs- und Entscheidungsunfähigkeit bei schwerwiegenden Erkrankungen kann durch eine Patientenverfügung Einfluss auf die ärztliche Behandlung genommen werden. Die Patientenverfügung enthält in der Regel eine Anweisung an Ärzte, wie in bestimmten Krankheitssituationen verfahren werden soll.
Der Palliativmediziner Dr. Oliver Herrmann erklärt in seinem Vortrag am **19. November** im Raum 2 in unserer Abteilung Am Marktplatz 5 ab 18:30 Uhr wie eine Patientenverfügung aufgebaut sein muss und was alles zu beachten ist. Die Teilnahme am Vortrag ist in Präsenz und online möglich. Informationen zur Anmeldung finden Sie hier. Bitte beachten Sie, dass im Flyer des Halbjahresprogramms ein anderer Veranstaltungsort vermerkt ist, der Vortrag findet nun bei uns statt.

Themen für Jung und Alt

„Hallo Oma, ich brauch Geld!“

Das Theaterstück „Hallo Oma, ich brauch Geld!“, das wir in Kooperation mit dem VDK Kreisverband organisiert haben, war ein voller Erfolg. Rund 60 Personen erlebten am 18.09. im SFZ am Mühlbach einen vergnüglichen Abend zu einem ernsten Thema: zwei Schauspieler von den „Theaterexperten“ aus Ludwigsburg stellten auf unterhaltsame Weise dar, wie man auf Betrugsmaschen wie z.B. den sogenannten Enkeltrick reinfallen kann. Gemeinsam mit dem Publikum und der ebenfalls anwesenden Polizei aus dem Referat Prävention wurde aufgezeigt, wie man sich im Ernstfall richtig verhält. Im Anschluss an

das Stück beantworteten die anwesenden Polizistinnen aus dem Referat Prävention Fragen interessierter Personen. Für alle Beteiligten war es ein sehr aufschlussreicher und interessanter Abend und wir danken dem VDK für die Zusammenarbeit.

Babysitterkurs

Am Montag, den 29.09.2025 startete in Kooperation des Kinderschutzbund Kreisverband Ortenau e.V. und des Mehrgenerationenhauses Offenburg der diesjährige Babysitterkurs. Hierbei werden Jugendliche ab 14 Jahren an sechs Terminen durch Fachkräfte für einen Einsatz als Babysitter*innen vorbereitet.
Bei Interesse einer Teilnahme im Jahr 2026 wenden Sie sich gerne via Mail an julia.minakov@offenburg.de

Homepage | Impressum | Datenschutz

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich hier abmelden.

Abteilung Bürgerschaftliches Engagement, Ehrenamt und Beratung | Am Marktplatz 5/ Glaserstraße 8 | 77652 Offenburg | Tel: 0781 82-2222 | engagement@offenburg.de